

Zurück zur Natur

Alexandra Zauner von freiraum*, Gärtner von Eden über die Trends 2016 im grünen Wohnzimmer

Eigentlich ist der Garten der denkbar schlechteste Ort, um über Trends zu philosophieren, denn Trends im landläufigen Sinne sind etwas recht Kurzlebiges. Der Garten hingegen bezieht seinen Reiz und seinen Wert für den Menschen nicht zuletzt aus seiner Langlebigkeit. Damit läuft ein Garten der ständigen Jagd nach Neuem also eigentlich zuwider – und genau das macht ihn selbst so trendy.

Gärtnern an sich bleibt auch 2016 angesagt. „In einer sich scheinbar immer schneller drehenden Welt suchen und brauchen die Menschen einen Anker, einen Ort, der für Beständigkeit, Verlässlichkeit und Vertrautheit steht“, weiß freiraum* Geschäftsführerin Alexandra Zauner. Die freiraum* Gartengestalter aus Alkoven haben sich auf Planung, Anlage und Pflege anspruchsvoller Privatgärten spezia-

lisiert. „Der Garten ist und bleibt Refugium und Kraftstation. Gleichzeitig ist er auch der Ort, an dem man liebe Menschen um sich versammelt und ungezwungen und ungestört genießt“, bringen die Experten die Bedeutung des heimischen Grüns auf den Punkt.

Naturnähe

Gerade in Ballungsräumen werden freie und damit auch grüne Flächen immer rarer. Als Ausgleich dafür, dass die Natur im Alltag vieler Menschen eine immer geringere Rolle spielt, kommt die Natürlichkeit zurück in die Gärten. Das heißt, akkurat gestutzte Formgehölze oder auch kunstvoll gezogene Gartenbonsais verlieren bei der Gartengestaltung an Bedeutung.

Stattdessen sind urwüchsige und individuelle Formen gefragt. „Es muss nicht mehr ein Baum wie der andere aussehen. Das Bewusstsein für die Einzigartigkeit einer jeden Pflanze stellt sich allmählich wieder ein. Knorrige alte Bäume werden zum gestalterischen Mittelpunkt einer Pflanzung und fast wie ein Kunstwerk inszeniert“, prognostizieren die freiraum* Gartengestalter einen Trend für das neue Gartenjahr.

Zur Rückbesinnung auf natürliche Formen gehört auch die Freude an oft bunten und scheinbar ungeordneten Pflanzengesellschaften, die in Wahrheit aber fein durchkomponiert sind, denn diese Freude möchte der Gartenbesitzer möglichst lange genießen. „Staudenbeete müssen fachkundig zusammengestellt werden,



Der Garten ist Refugium und Kraftstation, aber auch der Ort, an dem man liebe Menschen um sich versammelt und ungezwungen und ungestört genießt.

Fotos: www.freiraum.cc



Gartenexpertin Alexandra Zauner

um während der gesamten Vegetationsperiode ansprechende Gartenbilder zu liefern“, betonen die Gärtner von Eden. Sehr gefragt: ein passend zur Jahreszeit wechselndes Farbenspiel im Beet.

Geselligkeit

Längst ist der selbst gewählte Freundeskreis die Gesellschaft, in der sich die meisten Menschen am wohlsten fühlen. Natürlich spielt auch die eigene Familie nach wie vor eine große Rolle, doch man kommt am liebsten in großer Runde und in privat-vertrauter Atmosphäre zusammen. Dafür ist der Garten der ideale Ort. Entsprechend entwickelt sich die Ausstat-

tung für das Grundstück immer mehr zum Spiegel der Hauseinrichtung. Der Bereich, in dem sich hier derzeit am meisten tut, ist die Küche.

„Gut ausgestattete Outdoorküchen finden immer mehr Anhänger. So wie jede gute Party im Haus irgendwann in der Küche ihren Höhepunkt erreicht, hat auch die Außenküche das Potenzial, zum Anziehungspunkt für große Runden zu werden“, ist sich Zauner sicher. „Hier kann man gemeinschaftlich unter freiem Himmel das Essen zubereiten, sich am Kaminfeuer wärmen und einfach entspannt zusammenstehen.“

Die Rückkehr des reinen Selbstversorgergartens wird es wohl nicht ge-

ben. Gleichwohl spielt die eigene Ernte eine nicht unwesentliche Rolle bei der Pflanzenauswahl für Garten und Balkon. Schon allein das Wissen darum, dass der Apfel aus dem eigenen Garten stammt, macht ihn ungleich leckerer als den aus dem Supermarkt. Außerdem hat man hier die Chance, wirklich schmackhafte Sorten zu entdecken – abseits vom 08/15-Ganzjahresangebot des Handels.

Vollkommen unabhängig von Garten- und Budgetgröße: Ein Wasserelement ist ein Muss. „Auch in kleinen Gärten oder auf dem Balkon können individuell gestaltete Wasserspiele mit sanftem Plätschern für Entspannung sorgen“, so die Expertin.